

spielRÄUME

über die Vermittlung von Raum

*Don't forget
to play.*

Alvar Aalto

Inhalt

Was ist Architektur und wie kann man sie vermitteln? . Sonja Hohengasser	S. 4
wahrnehmen	S. 6
sehen	S. 8
erforschen	S. 18
entdecken	S. 28
sprechen	S. 44
Über den Stellenwert baukultureller Vermittlungsarbeit . Barbara Frediani-Gasser	S. 52
Früh übt sich: Mit dem Raum spielen . Christine Aldrian-Schneebacher	S. 54
gestalten	S. 56
Form	S. 58
Proportion	S. 68
Material	S. 82
Konstruktion	S. 94
Licht und Farbe	S. 104
Begegnung mit Raum . Peter Nigst	S. 114
Schule & Architektur . Gerhard Kopeinig	S. 116
Sehen lernen. Sprechen können. Mitentscheiden . Barbara Feller	S. 118
aneignen	S. 120
vergleichen	S. 122
mitbestimmen	S. 130
verändern	S. 138
bespielen	S. 152
Freiräume mit allen Sinnen wahrnehmen & begreifen . Lena Uedl-Kerschbaumer	S. 166
Vermittlung braucht Netzwerk . Raffaella Lackner	S. 168
Netzwerk . Initiativen	S. 170
Netzwerk . Beteiligte	S. 172
Netzwerk . Sponsoren Unterstützer*innen	S. 176
Formate	S. 178



Was ist Architektur und wie kann man sie vermitteln?

Sonja Hohengasser . Hohengasser Wirnsberger Architekten und
Professorin FH Kärnten, Gründungsmitglied Architektur_Spiel_Raum_Kärnten

Architektur ist für mich das Konzipieren, das Gestalten, das Einfügen und Bauen im Sinne eines kulturellen Verständnisses für die vorhandene Umgebung mit ihren Eigenschaften betreffend geschichtlichen, landschaftlichen, materialtypischen Qualitäten in einem angemessenen Maßstab. Und in weitere Folge das Schaffen von räumlichen Qualitäten – sowohl im Innenraum als auch im Außenraum und um im Zwischenraum.

Kleinkinder, Jugendliche, Studierende und auch Bauherr*innen dafür zu sensibilisieren, wie sie die Qualitäten im Hinblick der Gestaltung unseres gebauten Umfeldes erkennen, einfordern und auch schlussendlich auch aktiv mitgestalten können, ist die wichtigste Aufgabe der Architektur- bzw. Baukulturvermittlung.

Sowohl die spielerische Vermittlung von Architektur an Kinder und Jugendliche mittels unterschiedlicher Formate durch den ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN, als auch die Architekturlehre an der FH Kärnten und die Diskussionen mit den Bauherr*innen über die baukulturellen Ansätze in ihrem Entwurf haben etwas gemeinsam: Die nachhaltige Förderung für das Verständnis für das bebautes und gestaltete Umfeld und in weiterer Folge auch die Zukunft für eine verbesserte Baukultur in Kärnten!



15 Jahre engagierte Baukultur-Vermittlungsarbeit in Kärnten, 10 Jahre Ideenwettbewerbe an der FH Kärnten – umfangreiche Projekte, die neben der Lehre entstanden sind, ein steigendes Interesse an der Vermittlungsarbeit und eine außergewöhnliche Zeit, die von allen viel abverlangt und dennoch in einer gewissen Weise Stillstand simuliert – drei Gründe, um in einem besonderem Jahr mit besonderen Herausforderungen zurückzuschauen, den Status quo zu erheben, zu dokumentieren und eine Neuausrichtung für die Zukunft einzuschlagen.

In einer zweiteiligen Publikation präsentiert der Studiengang Architektur der FH Kärnten gemeinsam mit dem ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN und dem Architektur Haus Kärnten eine Auswahl der umfangreichen baukulturellen Vermittlungsarbeit der vergangenen Jahre.

Die beiden Bücher sind eigenständig zu lesen, aber es bestehen Querbeziehungen auf verschiedenen Ebenen: Die Vernetzung mit den baukulturvermittelnden Institutionen in Kärnten und den handelnden Personen im Hintergrund wird sichtbar. Insgesamt eine Sammlung und Inspirationsquelle, teils mit Anleitungen, die einen Einblick in die gemeinsame Baukulturvermittlung an der FH Kärnten und ihrer Partnerinstitutionen aufzeigt.

Ergänzt wird die umfangreiche Projektsammlung durch Berichterstattungen und Dokumentationen von Lehrenden über die Schwerpunkte der Lehrinhalte an der FH Kärnten mit den Schwerpunkten Regionales und Soziales Bauen, die sich mit Statements und Zitaten von Wettbewerbsteilnehmer*innen, Betreuer*innen, Jurymitgliedern und bekannten Persönlichkeiten abwechseln.

Die Publikation ideenRÄUME setzt sich mit dem Stellenwert des Wettbewerbs in der Architektur auseinander. Die Publikation spielRÄUME blickt auf 15 Jahre baukulturelle Vermittlungsarbeit zurück. In Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten, privaten Initiativen, Städten, Gemeinden, Kulturvermittlungseinrichtungen und vielen anderen Mitstreiter*innen sind zahlreiche Workshops für Kinder und Jugendliche veranstaltet und ein wichtiger Grundstein für verantwortungsbewusstes Denken im Bereich der Baukultur gelegt worden. Durch das WAHRNEHMEN vorhandener Qualitäten, das GESTALTEN von Interventionen in verschiedenen Formsprachen und letztlich das ANEIGNEN der mit eigenen Händen geschaffenen Räume wird das Verständnis junger Menschen für ihr bebautes und gestaltetes Umfeld nachhaltig gefördert. Jeder dieser Themenbereiche umfasst ein ausführlich dargestelltes Projekt mit vielen kleineren Projekten als Anregungen.

Um den Leser*innen auch die unzähligen Filme und Ausstellungen zu den Projekten, ihre Entstehungsprozesse und ausgewählte Medienberichte zugänglich zu machen sowie das Zusammenwirken unterschiedlicher Institutionen, Vereine und Betriebe zu veranschaulichen, haben wir uns entschlossen, ein interaktives Buch zu gestalten. Die unterschiedlichen Arten der Vermittlung und Dokumentation sind durch Stempel gekennzeichnet. QR Codes leiten weiter zu Filmen, die online zur Verfügung stehen. Weiterführende Informationen zu den Projekten sind unter den angegebenen Links auf der Homepage zu finden. Vielschichtig und komplex wie die Materie selbst, so ist auch das Buch!

Viel Freude beim interaktiven Erkunden der spielRÄUME und ideenRÄUME!

wahrnehmen .

sehen
erforschen
entdecken
sprechen

Die bewusste Auseinandersetzung mit unserer gebauten Umwelt beginnt mit dem **Wahrnehmen**. Von Beginn an entdecken und erforschen wir die Welt tastend, schmeckend, hörend, riechend und sehend. Bewusst und unbewusst eignen wir uns so Erfahrung und Wissen, Erkenntnisse und Verständnis an. Unsere Umgebung ist nicht unveränderbar, doch damit wir sie zum Guten verändern, müssen wir zuerst bewusstes **Sehen** lernen und uns aktiv mit der Umgebung auseinandersetzen. Fotokamera, Zeichenstift und Notizblock unterstützen beim nachhaltigen **Erforschen** der Umgebung.

Erlebnisse vor Ort hinterlassen bleibende Eindrücke und ermöglichen ein unmittelbares Erfahren des Raumes. Im Vordergrund steht das aktive Tun, denn selbst durch die spielerische Auseinandersetzung lässt sich viel **entdecken**, was dem Unbewussten und Beiläufigen verborgen bleibt. Wenn man sich aufmerksam mit dem Raum beschäftigt, lernt man auch seine vielschichtigen Geschichten kennen, welche es uns ermöglichen, über das Erlebte zu **sprechen**, Meinungen zu bilden und mitzuentcheiden.

*The mind
is like an umbrella -
it functions best
when open.*

Walter Gropius

In der Stadt

Die Kinder beschäftigen sich im Workshop mit vielen Fragen – einfachen und schwierigen. Sie bauen in der Gemeinschaft ihre eigene kleine Stadt. Spannend ist auch herauszufinden, was in all den Häusern in der Stadt passiert. Manchmal kann man schon an der Hausfassade erkennen, was sich dahinter abspielt, oft können wir das aber nur raten. Wir lassen dann unsere Fantasie walten und überlegen selbst, was in einem Haus alles passieren könnte. Die jüngeren Kinder überlegen sich, was sich alles in den Häusern einer Stadt abspielt und gestalten Fassaden und das Innenleben von Gebäuden. Die größeren Kinder der dritten und vierten Klassen sammeln in einer Wortschatzkiste Elemente einer Stadt und versuchen diese in einem Stadtmodell zu verorten – das ist nicht einfach, da viele Interessen berücksichtigt werden müssen. Aber so ist es auch in einer großen Stadt, in der viele Menschen eine Gemeinschaft bilden.

Die Kinder lernen im Projekt Elemente einer Stadt und einer Siedlung kennen. Was brauchen wir zum Zusammenleben? Städte und Dörfer bestehen nicht nur aus Gebäuden, sondern auch aus dem Raum dazwischen: Straßen, Plätze, Parks, Höfe, Gärten,... Das alles macht eine Stadt zur Stadt. Durch genaues Schauen und die Beschäftigung mit Innen- und Außenwirkung von Gebäuden wird die Fantasie der Kinder angeregt und motiviert zum Ausdenken von Haus-Geschichten. Das Erkennen von Zusammenhängen zwischen Fassade und Innenleben wird gefördert. Klassische Quader aus dem Geometrieunterricht werden durch Hinzufügen von Dächern und gezeichneten Fassaden zu fantasievollen Gebäudemodellen.

April 2018
ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_WORKSHOP im Rahmen von p[ART]

FOR
MAT



BETEILIGTE
Schule . VS Maria Gail
Lehrerinnen . Isabella Dorfer, Christine Grollitsch,
Klassenlehrer*innen aller Schulstufen
145 Schüler*innen . 6 bis 10 Jahre
Expert*innen .
Christine Aldrian-Schneebacher . Architektur_Spiel_Raum_Kärnten,
Sonja Hohengasser . FH Kärnten

INITIATIVEN
Architektur_Spiel_Raum_Kärnten
FH Kärnten

NETZ
WERK

Was ist eigentlich eine Stadt? Besteht sie nur aus vielen Häusern, Straßen, Autos und Menschen? Was macht eine Stadt zu einer Stadt? Eine Stadt entsteht nicht in kurzer Zeit, sondern sie wächst und wächst. Am Anfang ist da vielleicht nur eine Burg oder eine kleine Siedlung und eine Kirche. Im Laufe der Zeit wird eine Stadt immer größer und es wird immer mehr gebaut. Weil oft viele Leute mitreden, wird manchmal gut und manchmal schlecht gebaut. Finden wir Lösungen, mit denen möglichst viele von uns leben können? Wo ist was in der Stadt? Wo habe ich meinen Platz in der Stadt? Wie komme ich von einem Punkt zum nächsten?

Die Ergebnisse zum Projektthema „In der Stadt“ werden in der Bildungsdirektion Kärnten und im Rahmen der Architekturtage 2018 präsentiert.



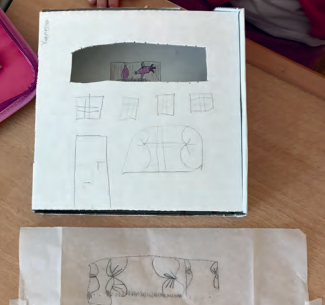
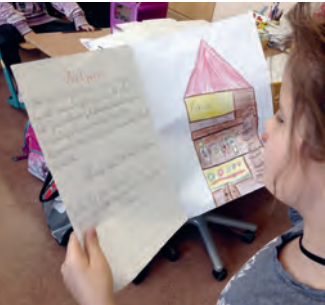
Häuser-Geschichten

In einer Stadt gibt es sehr viele verschiedene Häuser: alte und neue, große und kleine, hohe und niedrige, prächtige und bescheidene. In den vielen Häusern passieren unterschiedliche Dinge: Manche Häuser brauchen wir zum Wohnen, manche zum Lernen, andere zum Einkaufen, viele zum Arbeiten, einige zum Beten, manche zum gesund werden, wieder andere zum Essen gehen oder um uns zu unterhalten. Zum Einstieg in den Workshop denken sich die Schüler*innen Häuser und kurze Geschichten dazu aus. Sie falten ein Zeichenblatt in der Mitte und zeichnen außen die Fassade und stellen innen das Leben darin dar. Aus Faltkartons entstehen eigene Ideen und weitere Häuser-Geschichten.

Die Schüler*innen schneiden Öffnungen in den Deckel einer Schachtel und gestalten das Innenleben der Schachtel passend zum Innenleben ihrer Geschichte. Zum Schluss erzählt jedes Kind seine Haus-Geschichte vor der Klasse oder beim Schulfest.

Die große Gefahr der modernen Architektur ist der Bazillus der Monotonie.

Alvar Aalto . Architekt





Das Projekt „In der Stadt“ steht im Zentrum des Frühlingsfestes, wo es den Eltern und Freund*innen präsentiert wird.



FILM

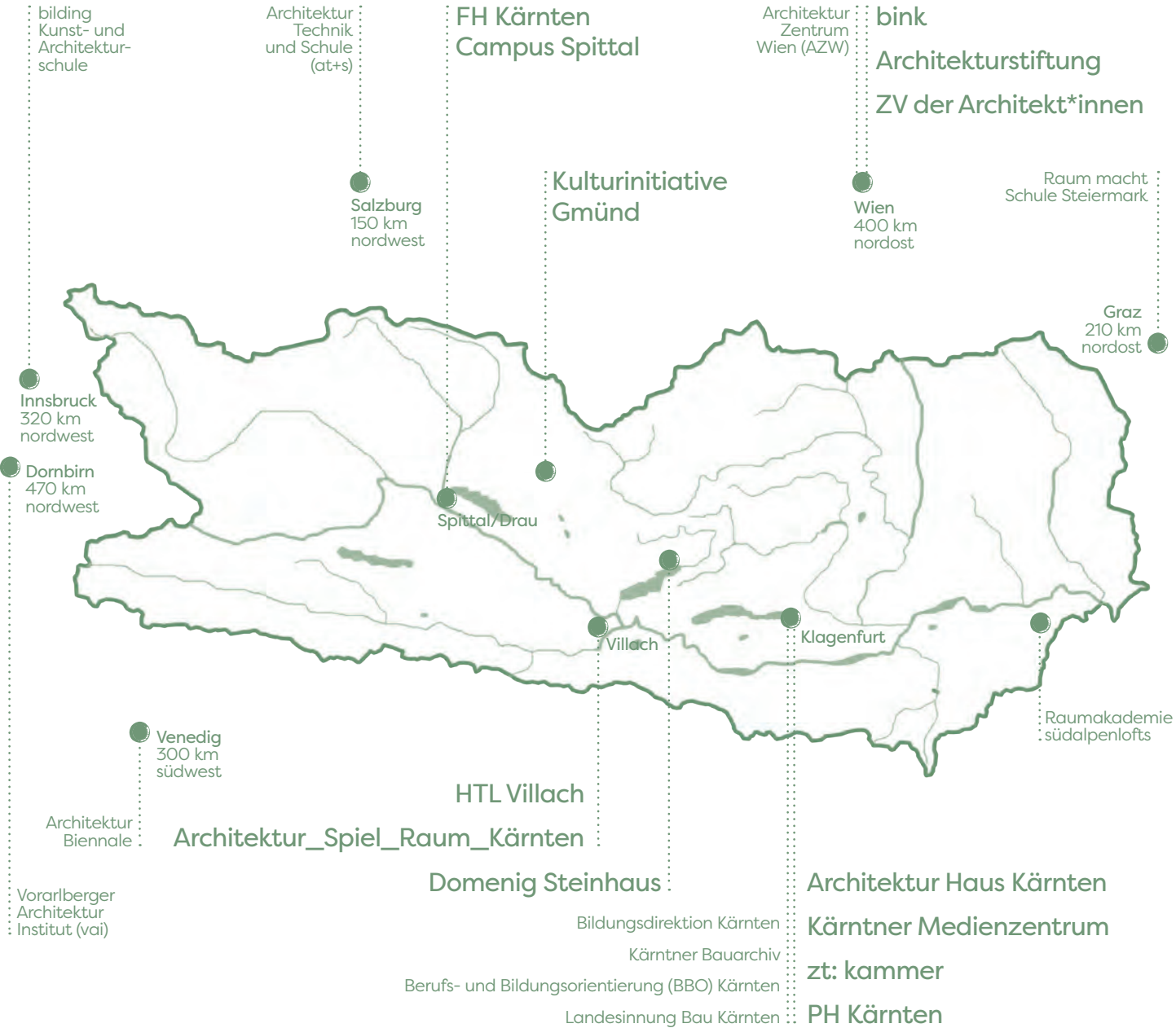


BILDER
AM EIS

Stadt-Modelle

In einer Stadt gibt es viel mehr als nur Gebäude! Straßen, Wege und Plätze, Brücken und Durchgänge, Bäume und Grünflächen, Parks und Alleen, Parkplätze, Baustellen, Telefonleitungen, Kanalrohre, Laternen, Friedhöfe, Spielplätze, Brunnen und einen großen Fluss, das alles brauchen wir, damit eine Stadt funktioniert. Zum Einstieg in den Workshop sammeln die Schüler*innen Begriffe, die ihnen zum Thema Stadt einfallen, auf bunten Karten und geben sie in eine Wortschatzkiste. Gebäude werden auf rote Karten geschrieben. Alles, was mit Grünflächen zu tun hat, auf grüne Karten, alles, was den Verkehr betrifft, auf gelbe Karten und alles, was man nicht sehen kann, auf blaue. Weiße Karten werden für Begriffe verwendet, bei denen sich die Schüler*innen unsicher sind. Nachdem die Wörter diskutiert und kategorisiert wurden, analysieren die Schüler*innen Schwarzpläne verschiedener Städte. Aus Quadern gestalten sie ihre eigenen Gebäude und bauen in einer fiktiven Bauverhandlung gemeinsam ein großes Stadt-Modell aus vielen einzelnen Elementen.

NETZWERK



Initiativen

Fachhochschule Kärnten (FH Kärnten) Campus Spittal

In einem dynamischen Entwicklungsprozess hat sich die Fachhochschule Kärnten in Spittal/Drau mit dem Schwerpunkt Bauwesen zu einer bedeutenden Schmiede für Architekt*innen und Bauingenieur*innen im Alpen-Adria-Raum entwickelt. Im Studiengang Architektur, mit seinen Schwerpunkten rurales und soziales Bauen, steht sowohl in der Lehre, als auch in Aktivitäten wie Vorträgen, Ausstellungen, Reisen, Publikationen und Kooperationen, die baukulturelle Bildung im Mittelpunkt.

www.architekturfhkaernten.at

Architektur_Spiel_Raum_Kärnten

Der Architektur_Spiel_Raum_Kärnten engagiert sich intensiv in der Vermittlung von Architektur und Baukultur an Kinder und Jugendliche in Kärnten. Somit wird das Verständnis junger Menschen für ihr bebautes und gestaltetes Umfeld nachhaltig gefördert und der Grundstein für verantwortungsbewusstes Denken um Bereich der Baukultur gelegt.

www.architektur-spiel-raum.at

Architektur Haus Kärnten

Unter dem Motto "bau kultur leben" ist das Architektur Haus Kärnten Drehscheibe und Treffpunkt für Architektur, Kultur, Kunst und Design in Kärnten. Als Forum für die interessierte Öffentlichkeit wird mit Ausstellungen, Exkursionen, Workshops, Vorträgen und Diskussionen das Bewusstsein für die Baukultur im Land gefördert.

www.architektur-kaernten.at

Steinhaus am Ossiacher See

Das Domenig Steinhaus in Steindorf am Ossiacher See ist eine denkmalgeschützte Architekturskulptur. Fünf Jahre lang war das Architektur Haus Kärnten für das künstlerische Programm zuständig. Seit 2020 leitet die Günther Domenig Steinhaus Privatstiftung das offene Haus.

www.architektur-kaernten.at

bink - Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen

Gemeinsam mit Initiativen und Projekten in Österreich leistet der Verein Bink – Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen Vermittlungsarbeit in den Bereichen Architektur, Raumplanung, Bautechnik und Baukultur und initiiert überregionale Vermittlungsformate wie "technik bewegt" mit der zt: Kammer oder "get involved" auf der Architekturbiennale in Venedig.

www.bink.at

Kärntner Medienzentrum

Das Kärntner Medienzentrum für Bildung und Unterricht realisiert Impulsprojekte, die die aktive Medienarbeit an Schulen unterstützt und fördert. Projektarbeiten vermitteln über alltagsorientierte Medienarbeit Kindern und Jugendlichen einen kreativen, verantwortungsvollen und selbstbestimmten Umgang mit Medien. Ihr jährliches Highlight ist die Organisation der Freiluftgalerie „Bilder am Eis“ am Weißensee.

www.ksn.at

Kammer der Ziviltechniker*innen für Kärnten und Steiermark (zt: Kammer)

Die ZT Kammern sind die gesetzliche Berufsvertretung der freischaffenden Ziviltechniker*innen in Österreich. Die Kammern haben ihren Sitz in Graz, Wien, Linz und Innsbruck.

www.ztkammer.at

Architekturstiftung Österreich

Die Architekturstiftung Österreich ist die gemeinsame Plattform aller österreichischen Architekturhäuser, der Zentralvereinigung der Architekt*innen in Österreich und der Österreichischen Gesellschaft für Architektur.

www.architekturstiftung.at

Zentralvereinigung (ZV) der Architekt*innen Österreichs

Die Zentralvereinigung der ArchitektInnen Österreichs ist eine kulturelle Vereinigung und Diskussionsplattform über Architektur und Städtebau. Gegliedert in sieben Landesverbände ist sie Impulsgeberin, wenn es um höchste Qualität in der Architektur geht. Ursprünglich als Ständesvertretung der Architekt*innen gegründet, ist die ZV auch bestrebt, das Berufsbild der Architekt*innen weiterzuentwickeln.

www.zv-architekten.at

Pädagogische Hochschule (PH Kärnten)

Die Pädagogische Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule in Klagenfurt ist das Bildungszentrum für Lehrer*innen. Die Hochschule bietet ein umfassendes Angebot an akademischen Aus-, Fort- und Weiterbildung für Lehrer*innen aller Schultypen an.

www.ph-kaernten.ac.at

Höhere Technische Lehranstalt Villach (HTL Villach)

Die HTL Villach ist eine Höhere Berufsbildende Schule die it der Reife- und Diplomprüfung abgeschlossen wird. Die Schwerpunkte an der HTL sind unter anderem Bautechnik – Hochbau, Bautechnik – Tiefbau, Innenarchitektur und Holztechnologien. Kooperationen mit HTLs aus ganz Österreich, der FH Kärnten und dem Architektur_Spiel_Raum_Kärnten ergänzen das schulische Angebot.

www.htl-villach.at

Kulturinitiative Gmünd

Die Kulturinitiative Gmünd ist ein gemeinnütziger Kulturverein und ausschlaggebend für die Entwicklung von Gmünd als Künstlerstadt. Mit einem umfangreichen Kulturangebot fördert die Kulturinitiative Gmünd zeitgenössisches Kunst- und Kulturschaffen in Oberkärnten. Seit 2017 wird in Kooperation mit der FH Kärnten auch die Vermittlung von Baukultur, zum Beispiel im Rahmen der Architektur Werkstatt Gmünd, fokussiert.

www.kulturinitiative.gmuend.at

NETZWERK

Beteiligte

2006

5 Projekte
79 Teilnehmer*innen

VS 9 Villach Fellach . BRG Josef-Preiss-Allee Salzburg . BRG Spittal/Drau . PH Kärnten . FH Kärnten (2)

2007

22 Projekte
1.054 Teilnehmer*innen

Privatinitiative Kinder erleben und forschen (2) . VS St. Ursula Klagenfurt (2) . VS 3 Villach Lind . BR/BRG Mössingerstraße Klagenfurt . BRG Spittal/Drau . BRG Viktring (5) . BRG Villach Perau . BR/BRG Villach St. Martin . BAfEP Kärnten (2) . PH Kärnten (2) . BÖKWE . bink . Architektur Haus Kärnten . FH Kärnten (9)

2008

35 Projekte
735 Teilnehmer*innen

Kindergarten Du & Ich Klagenfurt . Kindergarten Radweg . Privatinitiative Kinder erleben und forschen . VS St. Ursula Klagenfurt . VS 2 Villach Friedensschule . VS 3 Villach Lind . VS 5 Villach St. Martin (2) . VS West Spittal (2) . Montessorischule Treffen . MS Benediktinerschule Klagenfurt . MS der PH Kärnten . MS 2 Spittal/Drau . MS Viktring . PTS Spittal/Drau . BR/BRG Mössingerstraße Klagenfurt (3) . BRG Spittal/Drau . BR/BRG St. Veit/Glan . BRG Viktring . BR/BRG Villach Perau . BR/BRG Villach St. Martin . BAfEP Kärnten (2) . CHS Villach . HTL Villach . BÖKWE . bink (5) . Architektur Haus Kärnten (2) . FH Kärnten (6)

2009

17 Projekte
507 Teilnehmer*innen

VS 1 Feldkirchen . VS Glanhofen . VS Himmelberg (2) . VS Sinitz . VS Steindorf . VS Tiffen . VS 3 Villach Lind . VS 4 Villach Völkendorf . VS St. Ursula Klagenfurt . Hort St. Ursula Klagenfurt . future kids . MS Benediktinerschule Klagenfurt . MS 3 Feldkirchen (2) . BG/BRG Villach St. Martin . Bischöfliches Gymnasium St. Ursula Klagenfurt . Wi'MO Klagenfurt . Die Steuerberater . PH Kärnten . bink (3) . ZSK – Zentrum für schulische Kulturarbeit . Lesekultur macht Schule . Kärntner Medienzentrum (2) . Architektur Haus Kärnten . FH Kärnten (3)

2010

33 Projekte
1.036 Teilnehmer*innen

Pfarrkindergarten Villach St. Martin . Privatinitiative Kinder erleben und forschen . VS Kühnsdorf . VS Maria Rojach . VS Schiefling . VS West Spittal/Drau . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn . VS 3 Villach Lind (3) . future kids . Montessorischule Treffen . MS Benediktinerschule Klagenfurt . MS 1 Feldkirchen . MS 3 Feldkirchen . MS Seeboden . MS 3 Spittal/Drau . PTS Klagenfurt . Bischöfliches Gymnasium St. Ursula Klagenfurt . BRG Spittal/Drau . BG/BRG St. Veit/Glan (2) . BRG Viktring (2) . BG/BRG Villach St. Martin (2) . BAfEP Klagenfurt . BORG Hermagor . CHS Villach . bink (5) . Lesekultur macht Schule . Architektur Haus Kärnten . Kärntner Medienzentrum (2) . FH Kärnten (5)

2011

29 Projekte
658 Teilnehmer*innen

Magagula Heights Primary School, Südafrika . Natur- und Lernwerkstatt Kantnig . VS 3 Lidmanskyygasse Klagenfurt . VS 3 Villach Lind . MS 2 Spittal . BG Porcia Spittal/Drau (2) . BRG Spittal/Drau (5) . BRG Viktring (2) . BG/BRG Villach Perau . BAfEP Klagenfurt . BORG Spittal (2) . CHS Villach . HAK Althofen . Wi'MO Klagenfurt . PH Kärnten . bink (4) . KulturvermittlerInnen Kärnten (2) . Architektur Haus Kärnten (5) . Kärntner Medienzentrum . FH Kärnten (3)

2012

37 Projekte
1.655 Teilnehmer*innen

Privatinitiative Kinder erleben und forschen . VS 22 Ponfeld Klagenfurt . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn (2) . VS St. Ursula Klagenfurt . MS 1 Villach Auen . Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt . Bischöfliches Gymnasium St. Ursula Klagenfurt . BG Porcia Spittal/Drau . BRG Spittal/Drau . BG/BRG St. Veit/Glan . BRG Viktring . BG/BRG Villach St. Martin (3) . BAfEP Klagenfurt . BORG Spittal (3) . CHS Villach . HTL Ferlach . HTL Villach (3) . PH Salzburg . bink (7) . KulturvermittlerInnen Kärnten (3) . Architektur Haus Kärnten (9) . Steinhaus am Ossiacher See . sto Villach . Kärntner Medienzentrum . FH Kärnten (7)

2013

50 Projekte
1.648 Teilnehmer*innen

VS 22 Ponfeld Klagenfurt . VS West Spittal/Drau . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn (2) . VS 3 Villach Lind (2) . VS 5 Villach St. Martin . Schülerhort Moosburg . MS Seeboden . MS 2 Spittal/Drau . MS 3 Villach Völkendorf . BG/BRG Feldkirchen (2) . BRG Akademiestraße Salzburg . BG Porcia Spittal/Drau (3) . BG/BRG St. Veit/Glan (2) . BRG Viktring . BG/BRG Villach Perau . BG/BRG Villach St. Martin (3) . BAfEP Klagenfurt (3) . BORG Spittal . CHS Villach . HTL Lastenstraße Klagenfurt . HTL Villach . Wi'MO Klagenfurt . PH Kärnten . bink (6) . KulturvermittlerInnen Kärnten (2) . Architektur Haus Kärnten (9) . Steinhaus am Ossiacher See . Kärntner Medienzentrum . FH Kärnten (10)

2014

55 Projekte
1.808 Teilnehmer*innen

Kindergarten St. Michael ob Bleiburg . VS Gnesau . VS Sattendorf . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn . MS Greifenburg . MS 3 Hasnerschule Klagenfurt (2) . MS Seeboden . MS 5 Villach Landskron . PTS Villach . Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt (2) . BG Porcia Spittal/Drau (2) . BG/BRG St. Veit/Glan (5) . BRG Viktring (3) . BG/BRG Villach Perau . BG/BRG Villach St. Martin (3) . GRG 23 Wien Alterlaa . HIB 3 Wien . BAfEP Klagenfurt (2) . CHS Villach (2) . HTL Villach (3) . PH Kärnten . bink (9) . Architektur Haus Kärnten (10) . Rathaus St. Veit . Steinhaus am Ossiacher See (3) . Kärntner Medienzentrum . FH Kärnten (11)

2015

65 Projekte
1.842 Teilnehmer*innen

Kindergarten Bleiburg . Kindergarten Tainach (2) . Kindergarten St. Michael ob Bleiburg . VS Döbriach . VS Lind ob Velden (2) . VS Nötsch . VS West Spittal/Drau (2) . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn . VS 8 Villach St. Andrä . MS Bad Eisenkappel . MS Kühnsdorf . MS Radenthein (2) . MS Seeboden (2) . MS St. Jakob im Rosental . PTS Spittal/Drau (2) . Mädchenzentrum Klagenfurt . Waldorfschule Klagenfurt (2) . Alpen-Adria-Gymnasium Völkermarkt (3) . Bischöfliches Gymnasium St. Ursula Klagenfurt . BG/BRG Feldkirchen (3) . BG/BRG Lerchenfeld Klagenfurt . BG/BRG Mössingerstraße Klagenfurt . BG Porcia Spittal/Drau (5) . BG Tanzenberg . BAfEP Klagenfurt (2) . CHS Villach . HTL Villach (3) . PH Kärnten . Pluskurs Architektur Salzburg . Jugendrat Villach . BÖKWE . bink (9) . otelo Villach . Architektur Haus Kärnten (9) . ÖBB . BH Völkermarkt . Steinhaus am Ossiacher See . Kärntner Medienzentrum (2) . FH Kärnten (18)

2016

43 Projekte
1154 Teilnehmer*innen

KG Radenthein (3) . VS Afritz (2) . VS West Spittal/Drau (2) . VS 8 Villach St. Andrä (2) . VS 11 Villach Maria Gail (4) . Waldorfschule Klagenfurt (3) . International School Carinthia (2) . MS Spittal/Drau (3) . MS Seeboden (3) . MS Bleiburg (3) . MS 11 Klagenfurt Annabichl (2) . BG Porcia (3) . BRG Viktring (2) . BRG Spittal/Drau (2) . BG Lerchenfeld (2) . BG Tanzenberg (2) . BG/BRG Villach St. Martin (4) . BG/BRG St. Veit an der Glan (2) . HTL Villach (2) . ÖBB (2) . PH KÄRNTEN (3) . bink (9) . Architektur Haus Kärnten (17) . Steinhaus am Ossiacher See (4) . Kärntner Medienzentrum (2) . FH Kärnten (7) . zt: Kammer (2)

2017

50 Projekte
2.532 Teilnehmer*innen

BG Lerchenfeld (2) . Europagymnasium Klagenfurt (2) . BG/BRG Villach St. Martin (6) . BG/BRG St. Veit an der Glan (2) . BRG Viktring (4) . Waldorfschule Klagenfurt (2) . International School Carinthia (2) . Montessorischule De la Tour Treffen (2) . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn (2) . VS 11 Villach Maria Gail (2) . VS Bleiburg/Pliberk (2) . VS St. Stefan im Gailtal (2) . VS Sörg (2) . VS Gundersheim (2) . Pfarrkindergarten Spittal (3) . BG Tanzenberg (3) . BRG Spittal/Drau (2) . BAfEP Klagenfurt (2) . HLW Spittal (2) . HTL Villach (6) . BH Hermagor (2) . magdas LOKAL (2) . Kaslab'n (2) . Kärntner Restmüllverwertung (2) . Stadtgartenamt Klagenfurt (2) . ÖBB (2) . Sommerakademie Gmünd (4) . Jugend ist Zukunft (2) . Club Soroptimist Spittal (2) . bink (5) . Architektur Haus Kärnten (9) . Steinhaus am Ossiacher See (3) . Kärntner Medienzentrum (3) . FH Kärnten (14) . zt: Kammer (3)

2018

40 Projekte
1.663 Teilnehmer*innen

BAfEP Klagenfurt (2) . BG/BRG Villach St. Martin (6) . BG Tanzenberg (2) . BRG Viktring (4) . Europagymnasium Klagenfurt (2) . BRG Spittal/Drau (2) . BG/BRG St. Veit an der Glan (2) . MS Bleiburg (2) . MS 12 Klagenfurt Kneippgasse (2) . MS Seeboden (2) . MS Weitensfeld im Gurktal (2) . MS St. Paul im Lavanttal (2) . MS Gegendtal (2) . Waldorfschule Klagenfurt (2) . International School Carinthia . GTS Bleiburg/Pliberk (2) . VS Feldkirchen (2) . VS 11 Villach Maria Gail (2) . VS Weitensfeld im Gurktal (2) . VS St. Paul im Lavanttal (2) . VS Hohenthurm (2) . VS St. Johann im Lavanttal (2) . VS Hörzendorf (2) . VS Rosenbach (2) . VS 3 Villach Lind (2) . VS 10 Klagenfurt Körnerschule (2) . VS Ludmannsdorf (2) . VS 22 Klagenfurt Ponfeld (2) . VS Lind ob Velden (3) . HTL Villach (4) . Architekturbüro winkler+ruck . Fernheizkraftwerk Klagenfurt (2) . Kärntner Restmüllverwertung (2) . ÖBB (2) . Sommerakademie Gmünd (2) . Marktgemeinde Weitensfeld im Gurktal (2) . Marktgemeinde St. Paul im Lavanttal (2) . zt: Kammer (2) . Kärntner Medienzentrum (3) . bink (5) . Architektur Haus Kärnten (7) . Steinhaus am Ossiacher See (2) . FH Kärnten (6)

2019

80 Projekte
2.360 Teilnehmer*innen

VS der PH Kärnten (2) . VS Bodensdorf (2) . VS St. Stefan im Gailtal (2) . VS St. Leonhard bei Siebenbrunn(2) . VS Millstatt (2) . VS 10 Klagenfurt Körerschule (3) . VS Techendorf am Weißensee (2) . VS 9 Villach Fellach(2) . VS Hohenthurm (3) . GTS Bleiburg/Pliberk (2) . MS der PH Kärnten (2) . MS 11 Klagenfurt Annabichl (2) . MS Althofen (2) . MS Bleiburg (2) . MS 3 Villach Völkendorf (5) . MS Feistritz an der Drau (2) . MS Kühnsdorf (2) . MS Patergassen (2) . MS Radenthein (2) . MS Rennweg (2) . MS St. Andrä im Lavanttal (2) . MS 2 Villach Lind (2) . MS Völkermarkt (2) . MS 2 Klagenfurt Waidmannsdorf (2) . BRG Viktring (2) . BG Lerchenfeld (2) . BG/BRG Villach St. Martin (4) . BG Tanzenberg (2) . BRG Feldkirchen (2) . Ingeborg Bachmann Gymnasium Klagenfurt (2) . BG/BRG Klagenfurt Mössingerstraße (3) . Alpen-Adria Gymnasium Völkermarkt (2) . ORG St. Ursula Klagenfurt (2) . Waldorfschule Klagenfurt (3) . Bildungszentrum Ehrental (2) . LFS Althofen (2) . Zweisprachige HAK Klagenfurt (2) . HAK Spittal/Drau (2) . HTL Klagenfurt Lastenstraße (2) . HTL Villach (6) . Gemeinde Techendorf am Weißensee (2) . Raumakademie südalpenlofts (2) . Sommerakademie Gmünd (2) . ÖBB (2) . zt: Kammer (4) . Steinhaus am Ossiacher See (3) . Kärntner Medienzentrum (4) . bink (5) . Architektur Haus Kärnten (10) . FH Kärnten (3)

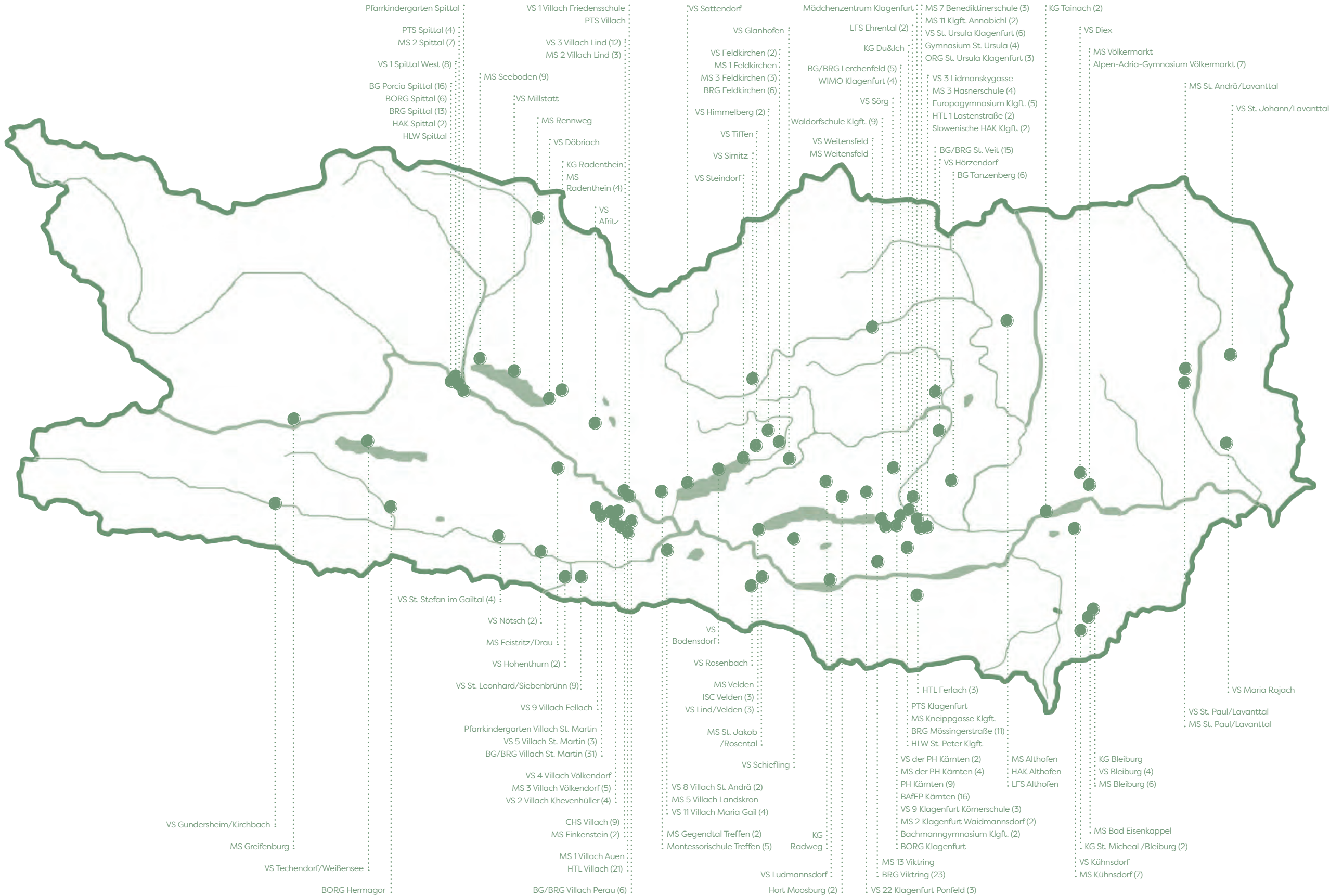
2020

50 Projekte
1106 Teilnehmer*innen

HLW St. Peter Klagenfurt (4) . MS Kühnsdorf (4) . VS Bleiburg/Pliberk (3) . Kärntner Medienzentrum (3) . HTL Villach (2) . MS Finkenstein (2) . MS Velden (2) . FH Kärnten (2) . MS Bleiburg (2) . MS 3 Klagenfurt Hasnerschule (2) . MS 2 Spittal (2) . MS 2 Villach Lind (2) . BG Tanzenberg (2) . VS Diex (1) . VS der PH (1) . Waldorfschule Klagenfurt (1) . MS Gegendtal Treffen (1) . MS der PH (1) . BORG Klagenfurt (1)

2006 bis 2020

613 Projekte
19.991 Teilnehmer*innen



FOR
MAT



ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM WORKSHOP

In Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten veranstaltet das Team des ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN Workshops für Kinder und Jugendliche und fördert somit nachhaltig das Verständnis junger Menschen für ihr bebautes und gestaltetes Umfeld.



ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM
IM ARCHITEKTUR HAUS

Gemeinsam mit dem Architektur Haus Kärnten werden seit vielen Jahren offene Workshops für Kinder und Jugendliche angeboten. Die offenen Workshops sind ein zusätzliches Angebot der Baukultur- und Architekturvermittlung an den Wochenenden. Dieses Format wird auch mit anderen Institutionen wie zum Beispiel dem Domenig Steinhaus, der Bauwerkstatt und der Raumakademie am Kömmel angeboten.



ARCHITEKTUR ENTDECKEN

In Kooperation des ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN mit dem Architektur Haus Kärnten werden interessante Gebäude, Baustellen, öffentliche Plätze oder aktuelle Ausstellungen im Architektur Haus Kärnten besucht und erfahren. Spielerisch werden im Dialog mit den Kindern Rundgänge gemacht und durch Diskussionen wie auch konkrete Aufgabenstellungen wie Modellbau, Skizzieren oder auch Suchaufträgen aktiv Architektur vermittelt – mit allen Sinnen Architektur entdecken!



LEHRVERANSTALTUNG
ARCHITEKTURVERMITTLUNG

Seit dem Wintersemester 2011 wird Studierenden im Master Architektur an der FH Kärnten das Wahlfach Architekturvermittlung angeboten. Anhand konkreter Themenstellungen erarbeiten Studierende in Kleingruppen pädagogische und didaktische Konzepte zur Baukultur- und Architekturvermittlung an Kinder und Jugendliche. Eines dieser konzipierten Workshopformate ist die ARCHITEKTURWERKSTATT GMÜND.



FH WORKSHOP

Für externe Schulbesuche und Besuche von Schüler*innen am Campus in Spittal werden von den Lehrenden der FH Kärnten für unterschiedliche Formate (Tag der Tragwerkslehre, Hochschule macht Schule, Tag der Forschung, Girls Day, Frauen in die Technik FIT-Tage,...) Workshops angeboten, um jungen Menschen Einblick in die Inhalte der bauspezifischen Studiengänge zu gewähren.



ARCHITEKTURTAGE

Die Architekturtage sind eine zweitägige Veranstaltung in Österreich, bei der zeitgenössische Architekturprojekte der breiten Öffentlichkeit präsentiert werden. Sie findet alle zwei Jahre statt. Die Veranstaltungsreihe soll einem breiten Publikum die Entstehungsprozesse der Architektur an der Schnittstelle zwischen Kunst, Technologie und Gesellschaft sowie die Rolle der Architekten näherbringen.



TECHNIK BEWEGT

In den österreichweiten Impulswochen von "technik bewegt" können Jugendliche ab der 8. Schulstufe Einblicke in planende und technische Berufe von Ziviltechniker*innen bekommen.



PROJEKTREIHE
RAUMGESTALTEN

Die Projektreihe RaumGestalten ist eine Kooperation von OeAD, der Architekturstiftung Österreich sowie den Kammern der Ziviltechniker*innen für Wien, Niederösterreich, Burgenland, Steiermark und Kärnten. Schüler*innen, Pädagog*innen und Baukulturexpert*innen können gemeinsam Semesterprojekte zu den Themen Architektur und Raumgestaltung einreichen. Eine Fachjury wählt Projekte aller Schulstufen und -typen aus, die finanziell und methodisch unterstützt und in einer Publikation dokumentiert werden.



P[ART]

Im Rahmen des Programms p[ART] – Partnerschaften zwischen Schulen und Kultureinrichtungen arbeiten je eine Schule und eine Kultureinrichtung in Form einer mehrjährigen Partnerschaft kontinuierlich zusammen und finden so Zugang zur jeweils anderen Lebenswelt. Ziel ist es, langfristige und nachhaltige Partnerschaften zwischen Schulen und Kultureinrichtungen zu bilden. p[ART] geht über punktuelle Projekte hinaus und versteht sich als Begleitung auf dem Weg, beispielsweise ein eigenes Schul-Kultur-Profil zu entwickeln oder Kulturvermittlungs-Angebote partizipativ zu gestalten.



BILDER AM EIS

Bilder am Eis ist Europas einzigartige Freiluftgalerie am Weißensee in Kärnten. Das internationale Projekt gibt Einblicke in das kulturelle Schaffen von Schüler*innen, Kunst- und Kulturschaffenden. Besucher*innen können kostenlos die Bildergalerie am See betrachten. Ein Projekt vom Kärntner Medienzentrum für Bildung und Unterricht.



CULTURE CONNECTED

Culture connected ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt werden Kooperationsprojekte zwischen Schulen und Kulturpartner*innen in Österreich. Die Auswahl der Projektideen erfolgt durch eine Fachjury.



GET INVOLVED
SYMPOSIUM VENEDIG

get involved ist ein mehrtägiges Symposium und internationales Vernetzungstreffen vom Verein bink - Initiative Baukulturvermittlung für junge Menschen. Die vielseitigen Workshops im öffentlichen Raum in Venedig finden seit 2012 im Rahmen der Architekturbiennale statt.